

VITROPERM® Ringbandkerne schnell zur Hand:

VACUUMSCHMELZE stellt Core Sample Kit VITROPERM® 500F vor

Pressekontakt:

Nr.: 02/08

Hanau, 26. Februar 2008

Helmut Dönges
VACUUMSCHMELZE GmbH & Co. KG
Tel. +49 (0)6181 / 38-0
Fax +49 (0)6181 / 38-2645
Helmut.Doenges@vacuumschmelze.com

**Cornelia Krannich/
Stefan Ehgartner**
Trademark PR GmbH
Goethestraße 66
D-80336 München
Tel. +49 (0)89 / 444 46 74 55
Fax +49 (0)89 / 444 46 74 79
cornelia.krannich@trademarkpr.eu
stefan.ehgartner@trademarkpr.eu

Kontaktadresse für Leseranfragen:
VACUUMSCHMELZE GmbH & Co. KG
Postfach/P.O.B. 22 53
D-63412 Hanau
Tel. +49 (0)6181 / 38-0
Fax +49 (0)6181 / 38-2645
info@vacuumschmelze.com
www.vacuumschmelze.com

Hanau / Frankfurt – Die VACUUMSCHMELZE GmbH & Co. KG (Hanau) hat ein Mustersortiment von nanokristallinen VITROPERM® Ringbandkernen für EMV Anwendungen im Portfolio. In einem handlichen Kunststoffkoffer sind rund 65 Kerne mit verschiedenen Abmessungen im Außendurchmesserbereich von etwa 10 bis 40 Millimeter in unterschiedlichen Ausführungsvarianten zusammengestellt. Durch gestufte Permeabilitätsniveaus im Bereich zwischen 18.000 bis über 100.000 erhalten Entwickler größtmögliche Freiheitsgrade bei Experimenten im Labor.

In der Anwendung überzeugen die stromkompensierten Drosseln aus VITROPERM® durch das breitbandige Dämpfungsverhalten, welches selbst von hohen Anwendungstemperaturen mit Spitzenwerten bis 150 Grad Celsius nur unwesentlich beeinflusst wird. Durch die Kombination aus hoher Permeabilität und hoher Sättigungsinduktion lassen sich stromkompensierte Drosseln in kleiner Baugröße mit niedrigen Windungszahlen aufbauen, wodurch sich ein ausgezeichnetes Hochfrequenzverhalten ergibt.

Der Core Sample Kit VITROPERM® 500F kann bei dem Distributor Sekels GmbH via E-Mail CJasper@sekels.com oder Telefon 0049 6002 93 79 – 0 bestellt werden.



VACUUMSCHMELZE GmbH & Co. KG

Die VACUUMSCHMELZE (VAC) mit 1.500 Mitarbeitern in Hanau entwickelt, produziert und vermarktet Spezialwerkstoffe, insbesondere mit magnetischen, aber auch anderen physikalischen Eigenschaften sowie daraus veredelte Produkte. 1914 legte der erste Vakuumschmelzofen den Grundstein zur heutigen VACUUMSCHMELZE. Das Erschmelzen von Legierungen unter Vakuum erfolgt schon seit 1923 industriell.

In über 40 Ländern erzielt die VAC-Gruppe heute einen Jahresumsatz von ca. 340 Millionen Euro und zählt mit über 600 Patenten zu den weltweit innovativsten Unternehmen bei der Entwicklung von hochwertigen industriellen Werkstoffen.

Das Produktangebot der VAC umfasst ein breites Spektrum hochwertiger Halbzeuge, Teile, Bauelemente, Komponenten und Systeme, die in den unterschiedlichsten Bereichen und Industriezweigen zum Einsatz kommen – vom Uhrenbauer über Medizintechnik, regenerative Energien, Schiffsbau und Telekommunikation bis hin zur Automobil- und Luftfahrtindustrie. Die maßgeschneiderten Lösungen der VAC werden in enger Zusammenarbeit mit den Kunden entwickelt und spiegeln die hohe Werkstoffkompetenz verbunden mit neuester Fertigungstechnologie wider.

Weitere Informationen finden Sie unter www.vacuumschmelze.com